

DIN CEN/TS 1566-2



ICS 23.040.01; 23.040.20; 91.140.80

Ersatz für
DIN CEN/TS 1566-2
(DIN SPEC 19582):2012-09

**Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur –
Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C) –
Teil 2: Beurteilung der Konformität;
Deutsche Fassung CEN/TS 1566-2:2023**

Plastics piping systems for soil and waste discharge (low and high temperature) within the building structure –

Chlorinated poly(vinyl chloride) (PVC-C) –

Part 2: Assessment of conformity;

German version CEN/TS 1566-2:2023

Systèmes de canalisations en plastique pour l'évacuation des eaux-vannes et des eaux usées (à basse et à haute température) à l'intérieur de la structure des bâtiments –

Poly(chlorure de vinyle) chloré (PVC-C) –

Partie 2: Évaluation de la conformité;

Version allemande CEN/TS 1566-2:2023

Gesamtumfang 27 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)
DIN-Normenausschuss Kunststoffe (FNK)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TS 1566-2:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der NA 119-05-41 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss NAW/FNK: Kunststoffrohre zum Ableiten von Abwasser innerhalb von Gebäuden“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

DIN EN 1566 besteht unter dem allgemeinen Titel *Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur — Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C)* aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem
- Teil 2: Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität (Technische Spezifikation, DIN CEN/TS)

Technische Spezifikationen sind nicht Bestandteil des Deutschen Normenwerks.

Eine Technische Spezifikation ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens von DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Erfahrungen mit dieser Technischen Spezifikation sind erbeten:

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an naw@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss NAW, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN CEN/TS 1566-2 (DIN SPEC 19582):2012-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Dokument in Übereinstimmung mit EN 1566-1:2022 gebracht;
- b) Begriffe aktualisiert;
- c) redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN V ENV 1566-2: 2001-12

DIN CEN/TS 1566-2 (DIN SPEC 19582): 2012-09

Deutsche Fassung

Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser
(niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der
Gebäudestruktur —
Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C) —
Teil 2: Beurteilung der Konformität

Plastics piping systems for soil and waste discharge
(low and high temperature) within the building
structure —
Chlorinated poly(vinyl chloride) (PVC-C) —
Part 2: Assessment of conformity

Systèmes de canalisations en plastique pour
l'évacuation des eaux-vannes et des eaux usées (à basse
et à haute température) l'intérieur de la structure des
bâtiments —
Poly(chlorure de vinyle) chloré (PVC-C) —
Partie 2: Évaluation de la conformité

Diese Technische Spezifikation (CEN/TS) wurde vom CEN am 4. September 2023 als eine künftige Norm zur vorläufigen Anwendung angenommen.

Die Gültigkeitsdauer dieser CEN/TS ist zunächst auf drei Jahre begrenzt. Nach zwei Jahren werden die Mitglieder des CEN gebeten, ihre Stellungnahmen abzugeben, insbesondere über die Frage, ob die CEN/TS in eine Europäische Norm umgewandelt werden kann.

Die CEN Mitglieder sind verpflichtet, das Vorhandensein dieser CEN/TS in der gleichen Weise wie bei einer EN anzukündigen und die CEN/TS verfügbar zu machen. Es ist zulässig, entgegenstehende nationale Normen bis zur Entscheidung über eine mögliche Umwandlung der CEN/TS in eine EN (parallel zur CEN/TS) beizubehalten.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Abkürzungen	11
5 Allgemeines	11
6 Prüfungen	11
6.1 Gruppen	11
6.1.1 Werkstoffspezifikation	11
6.1.2 Bildung von Gruppen	12
6.2 Typprüfungen	13
6.3 Freigabeprüfungen einer Charge	16
6.4 Prozessüberprüfungen	18
6.5 Überwachungsprüfungen	20
6.6 Prüfaufzeichnungen	22
Anhang A (informativ) Grundlegende Prüfmatrix	23
Literaturhinweise	25

Bilder

Bild 1 — Typisches Prüfschema für die Bewertung der Konformität durch einen Hersteller, ohne Zertifizierung	5
Bild 2 — Typisches Prüfschema für die Bewertung der Konformität durch einen Hersteller, mit Zertifizierung	6

Tabellen

Tabelle 1 — Spezifikation der Zusammensetzung	11
Tabelle 2 — Abmessungsgruppen	12
Tabelle 3 — Formstückgruppen	13
Tabelle 4 — Eigenschaften von Rohren, die eine Typprüfung erfordern	14
Tabelle 5 — Eigenschaften von Formstücken, die eine Typprüfung erfordern	15
Tabelle 6 — Eigenschaften für die Gebrauchstauglichkeit des Rohrleitungssystem, die eine Typprüfung (TT) erfordern	16
Tabelle 7 — Eigenschaften von Rohren und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Freigabeprüfungen einer Charge	17
Tabelle 8 — Eigenschaften von Formstücken und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Freigabeprüfungen einer Charge	17
Tabelle 9 — Eigenschaften von Rohren und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Prozessüberprüfungen	19
Tabelle 10 — Eigenschaften für Formstücke und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Prozessüberprüfungen	19
Tabelle 11 — Eigenschaften für die Gebrauchstauglichkeit und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Prozessüberprüfungen	20
Tabelle 12 — Eigenschaften von Rohren und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Überwachungsprüfungen	20

Tabelle 13 — Eigenschaften von Formstücken und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Überwachungsprüfungen 21

Tabelle 14 — Eigenschaften für die Gebrauchstauglichkeit des Rohrleitungssystems und Mindesthäufigkeit der Probenahme für Überwachungsprüfungen 22

Tabelle A.1 — Grundlegende Prüfmatrix 23

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TS 1566-2:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NEN gehalten wird.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt CEN/TS 1566-2:2012.

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe CEN/TS 1566-2:2012 sind:

- Anpassung an die überarbeitete Formatvorlage für Dokumente zur Beurteilung der Konformität;
- Aktualisierung der Begriffe.

EN 1566 unter dem allgemeinen Titel *Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur — Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C)* besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem*
- *Teil 2: Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität*

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Dieses Dokument basiert auf der 6. Fassung der von der CEN/TC 155/WG 21 erarbeiteten Formatvorlage (siehe Schriftstück CEN/TC 155/WG 21 N 1112).

Dieses Dokument beschreibt Einzelheiten zu jeweils zu bewertenden Eigenschaften für die Typprüfung (TT, en: type testing), Freigabeproofung einer Charge (BRT, en: batch release test), Prozessüberprüfung (PVT, en: process verification test) und Überwachungsprüfung (AT, en: audit test), sowie zur Prüfhäufigkeit und zu den Probenahmeverfahren.

Das Prüfschema und die Prüfplanung zur Beurteilung der Konformität (AoC, en: assessment of conformity) sind in Bild 1 (mit Zertifizierung) und Bild 2 (ohne Zertifizierung) dargestellt.

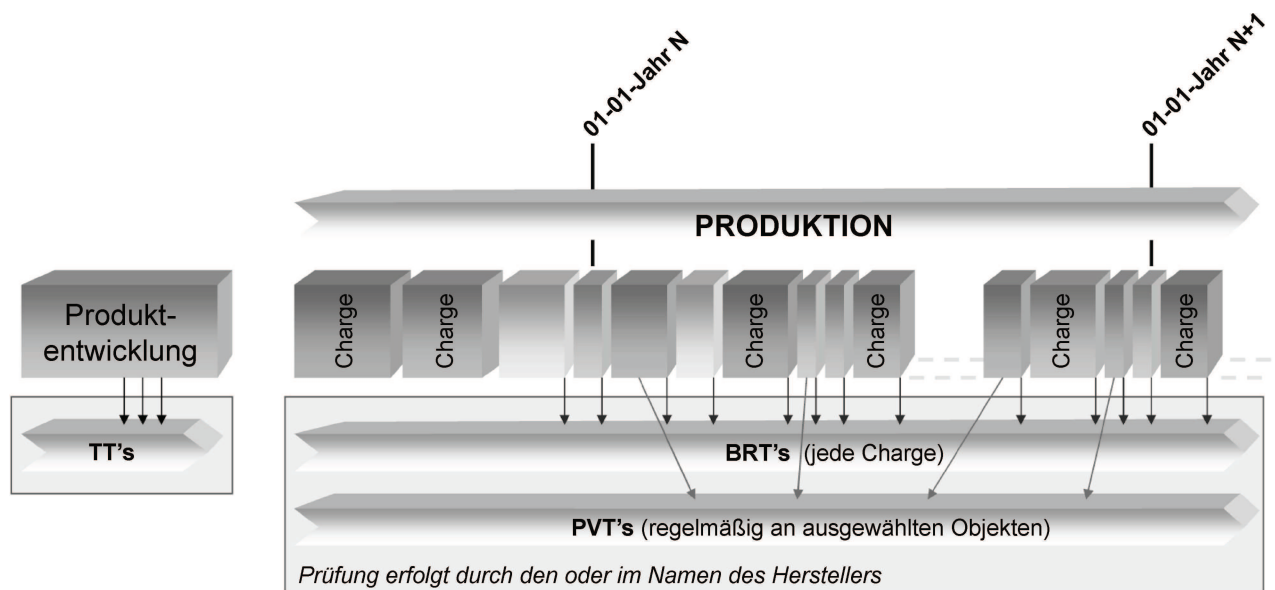


Bild 1 — Typisches Prüfschema für die Bewertung der Konformität durch einen Hersteller, ohne Zertifizierung

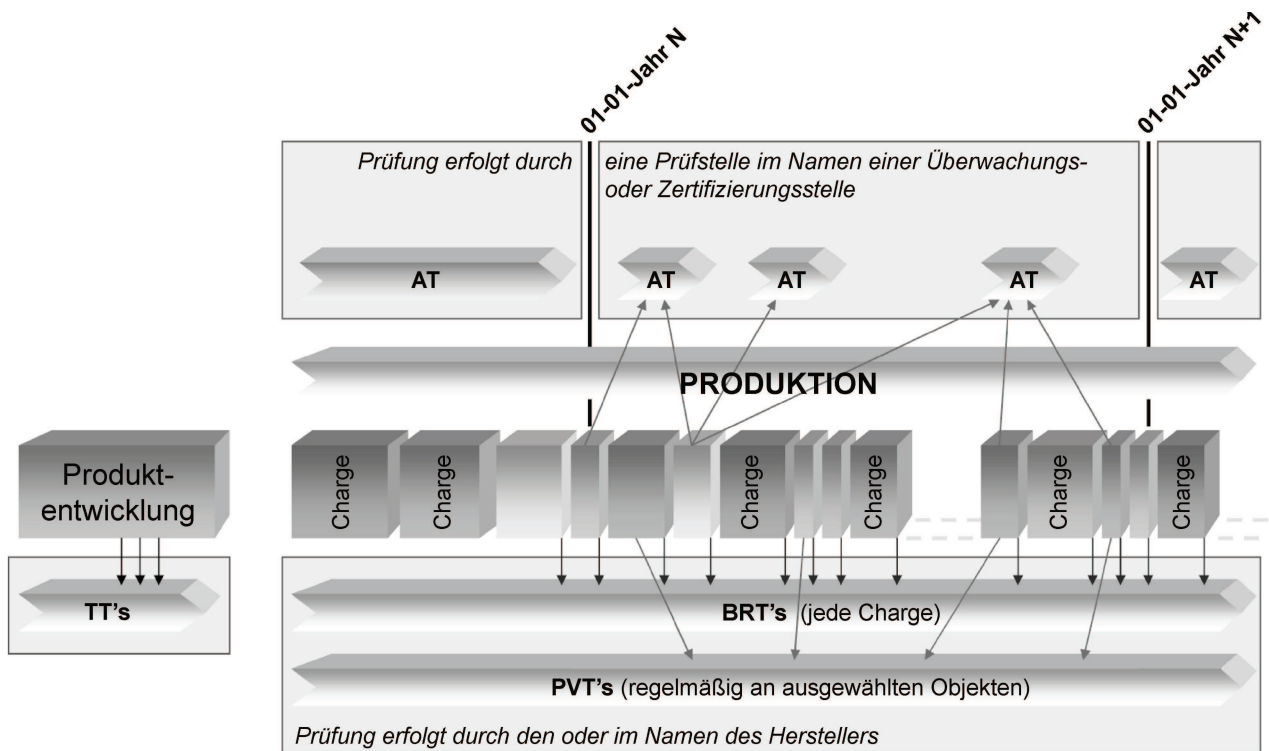


Bild 2 — Typisches Prüfschema für die Bewertung der Konformität durch einen Hersteller, mit Zertifizierung

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument enthält einen Leitfaden zur Festlegung von Anforderungen für die Beurteilung der Konformität von Formmassen/Zusammensetzungen, Erzeugnissen, Verbindungen und Bauteilkombinationen nach dem jeweils anwendbaren Teil von EN 1566, die als Bestandteil des Qualitätsmanagementsystems im Qualitätssicherungsplan des Herstellers und für die Einführung von Zertifizierungsverfahren vorgesehen sind.

ANMERKUNG Anhang A, Tabelle A.1, enthält in Form einer Matrix der grundlegenden Prüfungen einen Überblick über das Prüfschema.

In Verbindung mit EN 1566-1 ist dieses Dokument anwendbar für Vollwand-Rohrleitungssysteme aus chloriertem Polyvinylchlorid (PVC-C), die für Anwendungen zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) vorgesehen sind:

- innerhalb von Gebäuden (Anwendungskennzeichen B);
- innerhalb von Gebäuden und erdverlegt innerhalb der Gebäudestruktur (Anwendungskennzeichen BD).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 1566-1:2022, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur — Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C) — Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <https://www.electropedia.org/>

3.1

Zertifizierungsstelle

staatliche oder nicht-staatliche unparteiische Stelle, die für die Durchführung der Zertifizierung der Konformität nach vorgegebenen Verfahrens- und Durchführungsregeln die erforderliche Kompetenz und Verantwortung besitzt

Anmerkung 1 zum Begriff: Im Sinne dieses Dokuments wird „Zertifizierung“ als „Drittstellenzertifizierung“ verstanden.

Anmerkung 2 zum Begriff: Die Zertifizierungsstelle kann im Zusammenhang mit der Bewertung stehende Aufgaben an eine Überwachungsstelle oder eine Prüfstelle delegieren.

Anmerkung 3 zum Begriff: Die Zertifizierungsstelle arbeitet vorzugsweise nach EN ISO/IEC 17065 [2].